

Bistum Münster

Abteilung Kinder, Jugendliche und Junge Erwachsene

Regionalbüro Mitte

Newsletter September 2017

Das Wetter macht es mittlerweile sehr deutlich, der Sommer ist vorbei und der Herbst steht vor der Tür. In der Kinder- und Jugendarbeit ist der Jahreszeitenwechsel oftmals ein erster Startpunkt, einige Aktivitäten wieder "indoor" zu planen. Um auch für diese Jahreszeit gewappnet zu sein, bieten wir euch u.a. mit unserer Serie Tat † rt Spiel einiges an Handwerkzeug. Darüber hinaus gibt es auch in diesem Monat wieder zahlreiche Tipps und Infos rund um die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Viel Freude beim Lesen,

Chistopher Callines

Für das Team des Regionalbürgs Kinder- und Lugendse

Für das Team des Regionalbürds Kinder- und Jugendseelsorge Mitte

- 1. Herzlich Willkommen Marianne Richter
- 2. Ausbildung Gruppenleiter JETZT ANMELDEN!
- 3. Praxis konkret Präventionsschulung
- 4. Praxis konkret Tatort Spiel
- 5. Buchtipp
- 6. Linktipps
- 7. Tat+rt Spiel
- 8. #FriedensMENSCH auf dem Weg zum Katholikentag
- 9. Abenteuer:Lust
- 10. Marketing für den lieben Gott
- 11. Jugend aktiv Sonntag der Weltmission
- 12. "Ich hab da mal ne Frage!"
- 13. ISK eine Hilfestellung für die Arbeit vor Ort
- 14. Impressum





1. Herzlich Willkommen Marianne Richter



Seit Ende August hat das Regionalbüro Mitte eine neue FSJlerin. Nach dem Abitur entschied sich Marianne Richter dazu, ein FSJ zu beginnen. Durch die langjährige ehrenamtliche Arbeit als Messdienerleiterin in ihrer Heimatgemeinde St. Vitus in Olfen, hat die 19-jährige bereits einige

Erfahrungen im Bereich der Jugendarbeit gesammelt. "Ich freue mich auf ein Jahr voller Erfahrungen, Begegnungen und neuen spannenden Aufgaben", sagt Marianne und wir sagen: "Herzlich Willkommen!"

Telefon: 02594.5093539 fsj-rbmitte@bistum-muenster.de

2. Ausbildung Gruppenleiter – JETZT ANMELDEN!

Ausbildung Gruppenleitung

Zur grundlegenden Ausbildung eines Gruppenleiters gehört der Gruppenleitergrundkurs. Dieser kann fortlaufend durch weitere Fortbildungsangebote aus der Reihe Praxis konkret ergänzt werden.

Grundkurs Gruppenleitung

Der Grundkurs ist für Jugendliche ab 16 Jahren, die bereits eine Gruppe leiten oder in der nächsten Zeit in der Pfarrjugend, Messdienerarbeit oder im Jugendverband eine Gruppe übernehmen werden. In diesem Kurs werden das grundlegende Wissen, Methoden und Handlungsmöglichkeiten für die Leitung von Kinder- und Jugendgruppen vermittelt.

Alle Gruppenleitergrundkurse werden mit Übernachtung und Vollverpflegung angeboten.

Zur Ausbildung Gruppenleitung gehört eine anerkannte sechsstündige Schulung zum Thema "Kindeswohl und Prävention sexualisierter Gewalt". Bei Teilnahme an einem Modulkurs ist eine separate Präventionsschulung erforderlich. In allen anderen Grundkursen ist die Präventionsschulung integriert.

Grundkurs 10

Termin: 21. bis 26. Oktober 2017
Ort Jugendbildungsstätte
"Baustelle", Dülmen-Daldrup

Grundkurse 11 & 12

Termin: 30. Oktober bis 4. November

2017

Ort Jugendburg Gemen, Borken

Grundkurs 13/14 (Modulkurs)

Modul A

Termin: 10. bis 12. November 2017

Modul B

Termin: 24. bis 26. November 2017 Ort Jugendburg Gemen, Borken

Eine Teilnahme an beiden Modulen ist verpflichtend.

Kosten: jeweils 75 Euro (einschließlich Übernachtung und Vollverpflegung)

Onlineanmeldung:

http://tinyurl.com/yarywkwl





3. Praxis konkret - Präventionsschulung

Ziel und Auftrag der Prävention ist es, dass sich Kinder und Jugendliche in den vielfältigen Angeboten der kirchlichen Jugendarbeit sicher fühlen können. Wir wollen gemeinsam mit allen Beteiligten eine Kultur der Achtsamkeit und des Vertrauens schaffen. Gerade in Gruppenstunden und Ferienfreizeiten bauen Kinder und Jugendliche besondere Beziehungen untereinander und zu Betreuern auf. Wir möchten die ehrenamtlichen Betreuer und Gruppenleiter für einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Kindern und Jugendlichen und untereinander im Team sensibilisieren.

Die Präventionsschulung informiert über sexualisierte Gewalt und soll Hilfestellung geben

- um ein angemessenes Verhältnis von Nähe und Distanz zu finden, damit Grenzverletzungen vermieden werden,
- um reagieren zu können, wenn es Kindern nicht gut geht,
- um als Betreuer und Gruppenleiter handlungsfähig zu sein, aber auch zu erkennen, wo Grenzen der Verantwortung und Zuständigkeit liegen, wenn es um sexualisierte Gewalt geht.

Die Teilnahme an dieser Schulung erfüllt die Vorgaben des Bistums Münster im Rahmen der Präventionsordnung. Eine Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich. Termin: 7. Oktober 2017,

9.30 bis 17 Uhr Recklinghausen

http://tinyurl.com/yarywkwl

4. Praxis konkret – Tatort Spiel

Spiele für jede Gelegenheit

Beim Spielen gibt es viel zu erleben und zu entdecken. Spielen schweißt zusammen. Dieser Praxisworkshop richtet sich an Gruppenleiter und Betreuer, die besonders gerne mit ihren Gruppen spielen und Lust auf neue Ideen haben.

Termin: 10. Oktober 2017,

18 bis 22 Uhr

Ort: Dülmen

Kosten: 10 Euro (einschließlich

Verpflegung und Material)

http://tinyurl.com/yc7mzcv9





5. Buchtipp



Frech, unterhaltsam und zugleich tiefgründig: In seinen Sendungen bei 1LIVE erzählt Florian Sobetzko in 90 Sekunden über den christlichen Glauben im ganz normalen Leben ganz normaler Menschen. Sein Erfolgsrezept ist die Mischung aus Beobachtungen im Alltag, verbunden mit Quergedanken zu Gott, Glaube und Welt. Er zeigt: Glauben geht immer, auf der Suche nach einem Parkplatz oder an der Kasse bei Aldi, ja sogar auf dem stillen Örtchen. Jetzt gibt es das Buch zur Sendung – perfekt, um sich an den kleinen Dingen des Alltags zu freuen und über die großen Fragen des Lebens zu grü-

beln. Egal wo.

"Noch schöner finde ich es, wenn Theologie heimlich daherkommt. Wenn man beim Hingucken auf den ersten und auch den zweiten Blick noch sagen würde: Das hat ja nun wohl mit Gott und Glauben gar nichts zu tun. Und beim dritten Hinsehen merkt, dass da gerade das komplette Sonntagsevangelium dargeboten wird an der Aldikasse, zwischen den Espressotassengriffen meiner römischen Schwiegermutter oder beim Einkaufeinladen neben mies geparkten Geländewagen. Das ist gelegentlich keine schöne Theologie in dem Sinne, dass es da nur um kluge Reflexionen auf metaphysischen Höhenflügen ginge, wo schöne neue Worte für schöne alte Worte zu finden wären. Die Theologie, die ich meine, macht sich auch mal die Schuhe dreckig. Die Theologie, die ich meine, ist gelegentlich verblüffend und sogar unangenehm simpel. Manchmal zum Weinen, auch lustig oder sogar lächerlich. Und wie angedeutet: Das ist keine Theologie, die wir als Theologen irgendwo hinbringen und mit ernstem Blick verkünden. Sie ist schon da draußen und wir entdecken sie." (Florian Sobetzko im Vorwort)

Florian Sobetzko

Stille Wörtchen: Von Null auf Gott in 90

Sekunden

ISBN: 978-3451377303 Preis: 12 Euro

6. Linktipps

Projekte wirkungsvoll planen: Gutes noch besser machen

Kennenlernspiele als Eisbrecher

Die Bibel in ungewöhnlichen Schlagworten – manche stehen zwischen den Zeilen

<www.wirkung-lernen.de>

<www.jugendleiterblog.de/spiele/kennenlernspiele>

<www.wertvollwort.de>





7. Tat+rt Spiel

In der Rubrik "Tat rt Spiel" stellen wir euch jeden Monat praxiserprobte Spiele für die Gruppenstunde, Ferienfreizeit, … vor. Ihr könnt euch so eure eigene Spielesammlung zusammenstellen. Wenn auch ihr ein ultimatives Spiel habt, das unbedingt mal hier vorgestellt werden sollte, dann schickt es uns einfach zu!

http://tinyurl.com/mgjy9a2>

8. #FriedensMENSCH – auf dem Weg zum Katholikentag

Der Katholikentag 2018 steht unter dem Leitwort "Suche Frieden". Das Projekt FriedensMENSCH begleitet euch auf dem Weg zum Katholikentag. Hier findet ihr immer wieder Impulse, Anregungen, … zur Vorbereitung auf die Tage vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster.

http://tinyurl.com/yar7us54

9. Abenteuer:Lust

Ein Wochenende für ZWEI auf der Jugendburg.

Ein Paar-Wochenende für Junge Erwachsene

- Zeit als Paar genießen
- Waran spürt der andere, dass ich liebe?
- Woran sind wir erkennbar?
- Was bleibt von unserer Beziehung?
- Liebe. Beziehung. Spiritualität
- Lagerfeuer und Sternenhimmel
- Abenteuer live
- Geplant oder treiben lassen: Abenteuerroute

Ein Wochenende für Euch und eure Themen.

Abenteuer:Lust

Termin: 10. bis 12. November 2017

Ort: Jugendburg Gemen
Kosten: 50 Euro (Nicht-Verdiener)

70 Euro (Verdiener) Leitung: Christian Wacker &

Charlotte Friede

Weitere Infos & Anmeldung:

Charlotte Friede

Telefon: 02861.922016 friede@bistum-muenster.de

10. Marketing für den lieben Gott

Religiöse, theologische Bildungsangebote sind keine Topseller in der Bildungsarbeit. Darüber herrscht Einigkeit bei den meisten Anbietern dieser Formate. Gleichzeitig stellen Studien Land auf Land ab fest, dass die Menschen auf der Sinnsuche sind. Scheinbar kommen zwei Partner hier nicht zusammen. Wo also liegt das Problem mit der religiösen Bildung? Wo sind die sinnsuchenden Teilnehmer? Wie und wo





sprechen wir diese an und was sind die Gesetzmäßigkeiten im "Marketing" von Produkten. Marketing für den lieben Gott - Ein Workshoptag der ein Licht in diese Blackbox wirft. Als Referent wird Herr Heinz Hecking durch den Tag führen. Er hat langjährige Erfahrung in der Mitarbeiterschulung und im Marketing der Sparkassen. Er ist Autor des Buches "So geht Leben - Praktische Schritte aus der Bibel". In dieser Fortbildung wird er seinen Blick auf unser spezielles "Produkt" der religiösen Bildung werfen.

Termin: 13. November 2017,

9 bis 17 Uhr

Ort: FBS Lüdinghausen

Kosten: 95 Euro

http://tinyurl.com/y7tnkbra>

11. Jugend aktiv - Sonntag der Weltmission

Burkina Faso, das diesjährige Partnerland zum Monat der Weltmission, ist ein sehr junges Land. Die Hälfte der Bevölkerung ist jünger als 20 Jahre. Doch von ihnen ist kaum ein Fünftel eingeschult. In manchen ländlichen Regionen im Norden Burkina Fasos liegt die Einschulungsrate gar nur bei drei Prozent. Um deutsche Jugendliche für die Probleme ihrer Altersgenossen in Burkina Faso zu sensibilisieren, stellt das katholische Hilfswerkes missio im Heft "Jugend aktiv" zwei Gruppenstunden vor, die die Lebenswelt von Jugendlichen in Burkina Faso aufgreifen. Die Anregungen eignen sich auch für die Gestaltung eines Thementags mit Jugendlichen. Neben Tipps für die Gruppenstunden bietet das Heft auch liturgische Bausteine für Jugendgottesdienste und eine Solidaritätsaktion.

Ein Gast aus Burkina Faso wird Anfang Oktober auch im Rahmen des Gottesdienstes in der Jugendkirche effata von seinem Land und besonders von der "Goldsuche" der Jugendlichen berichten. <www.missio-hilft.de/de/aktion/monatder-weltmission/jugend-aktiv>

Gottesdienst in der Jugendkirche Termin: 08. Oktober 2017, 19 Uhr Ort: Jugendkirche effata Neubrückenstr.; Münster

12. "Ich hab da mal ne Frage!"



Online – Fragebogen zur Jugendsynode des Papstes Papst Franziskus schreibt in seinem Brief an die Jugendlichen dieser Welt: "... die Kirche möchte auf eure Stimme hören, auf

eure Sensibilität, auf euren Glauben, ja auch auf eure Zweifel und eure Kritik."





Einige werden bereits davon gehört haben: Papst Franziskus möchte mit Hilfe einer Umfrage für die Bischofssynode im Oktober 2018 in Rom die "Stimme der Jugend der ganzen Welt" hören. So wie bei der vergangenen Bischofssynode die Familie im Fokus der Beratungen der Bischöfe stand, so lautet das Thema der Synode im kommenden Jahr: "Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsentscheidung". "Ich wollte, dass ihr im Zentrum des Interesses steht, da ich euch im Herzen trage", schreibt Papst Franziskus in seinem Vorbereitungsbrief an Jugendliche im Januar diesen Jahres; damit meint er alle 16- bis 29-Jährigen.

Jetzt kommt ihr ins Spiel. Um möglichst umfangreiche Antworten von vielen Jugendlichen zu erhalten, wäre es schön, wenn sich viele an der Umfrage beteiligen. Sie ist nur online möglich; den Fragebogen gibt es unter dem angegebenen Link. Für die Beantwortung benötigt man etwa 25 Minuten. Sei dabei und sag dem Papst deine Meinung!

https://survey-synod2018.glauco.it/ limesurvey/index.php/147718>

Weitere Infos zur Jugendsynode: <www.jugend-synode.de>

13. ISK – eine Hilfestellung für die Arbeit vor Ort

Wer sich der Kirche anvertraut, muss vor sexualisierter Gewalt sicher sein. Deshalb verpflichtet das Bistum Münster seine Einrichtungen, ein Institutionelles Schutzkonzept (ISK) zu erstellen. Von Seiten des Bistums steht Frau Yvonne Rutz den Pfarreien als regionale Präventionsfachkraft zur Verfügung. Sie berät in inhaltlichen wie organisatorischen Fragen zur Erarbeitung des Institutionellen Schutzkonzeptes.

Ein ISK thematisiert vor allem die kontinuierliche und systematische Aus- und Fortbildung, verlässliche Beschwerdewege und einen Verhaltenskodex. Im Ergebnis geht es in konsequenter Fortsetzung der bisherigen Schulungsarbeit des Bistums um einen gemeinsamen Prozess der Sensibilisierung und Auseinandersetzung zu Fragen des Kinderschutzes vor Ort.

Und nun? Wie soll das laufen? Wen müssen wir einbeziehen? Bis wann soll es denn fertig sein?

Neben der Beratung der regionalen Präventionsfachkraft lassen sich auf der in der rechten Spalte angegebenen Internetseite zahlreiche Informationen rund um das Thema ISK finden. Das sind klassische Grundlagen, wie z.B. die Präventionsordnung aber vor allem auch Dokumente, Vorlagen und vieles mehr, die den Prozess hilfreich unterstützen. Darüber hinaus ist dort auch die Arbeitshilfe für Pfarreien zur Erstellung eines Institutionellen Schutzkonzeptes erhältlich. Diese ist praxisorientiert angelegt und bietet konkrete Umsetzungsschritte sowie eine inhaltliche Unterstützung zu den Bausteinen des ISK.

Präventionsfachkraft für die Regionen Borken, Coesfeld und Recklinghausen: Yvonne Rutz

Telefon: 0173 6480987 rutz-y@bistum-muenster.de

<www.praevention-im-bistummuenster.de>





14. Impressum

Herausgeber:
Regionalbüro für Kinder- und Jugendseelsorge / Mitte
Lohwall 8
48249 Dülmen
E-Mail: regionalbuero-mitte(at)bistum-muenster.de
www.bistum-muenster.de/regionalbuero-mitte
www.bdkj-kreis-borken.de



